

Europäische Hochschulnetzwerke (EUN)

Nationale Initiative

Partnerhochschulen



Vision von ENLIGHT

ENLIGHT als europäische Hochschulinitiative zielt darauf ab, die europäische Hochschulbildung zu revolutionieren und die Lernenden zu globalen Bürgerinnen und Bürgern zu machen, die über modernes Wissen und Fähigkeiten verfügen, um gesellschaftliche Veränderungen zu bewältigen. ENLIGHT konzentriert sich auf kritische Herausforderungen wie Gesundheit und Wohlbefinden, Digitalisierung, Klimawandel, Energie und Kreislaufwirtschaft, Gerechtigkeit sowie Kultur und Kreativität. Durch innovative Forschung und Bildung fördert es eine gesellschaftliche Perspektive, die Nachhaltigkeit und Lebensqualität

unterstützt. ENLIGHT fördert eine zukunftsorientierte Bildung, die Wissen und Innovation miteinander verbindet, um weltumfassende Fragen anzugehen und gleichzeitig europäische Werte und ein globales Bewusstsein zu fördern. Es sieht ein integriertes europäisches Hochschulsystem vor, ohne jegliche Grenzen und fördert die gemeinsame Nutzung von Ressourcen. ENLIGHT „Denkt global, handelt lokal“.

Ansprechpartner/in
Hiltraud Casper-Hehne

Kontaktdaten
✉ h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de

Weitere Informationen
➔ www.enlight-eu.org



Deutsche Hochschule

**Georg-August-Universität
Göttingen**



Netzwerk

ENLIGHT

European university Network to promote equitable quality of Life, Sustainability and Global engagement through Higher education Transformation

European universities • European education area • Higher education • Blended learning • Inclusion • European alliance • Sharing knowledge • Sustainability

NATIONALES BEGLEITPROGRAMM

Schwerpunkte & geplante Maßnahmen

- **Digitalisierung** der studentischen Mobilität:
 - Konzeption und Integration mit der institutionenübergreifenden Lösung für Anerkennungsverfahren des EUN-Netzwerks.
- Förderung von inklusiven und **nachhaltigen Initiativen**:
 - Virtueller Workshop zum nachhaltigen Veranstaltungsmanagement.
 - Modul zur nachhaltigen Umsetzung von Zielen und ressourcenschonendem Reisen.
 - Sammlung von nachhaltigen Best Practices und weitere Initiativen (z. B. **nachhaltige Campusentwicklung**, Klimaanpassungsmaßnahmen, nachhaltiges Engagement, umweltfreundliches Nutzerverhalten).
- Gestaltung einer **innovativen, zukunftsorientierten Bildung**:
 - Entwicklung von **Micro-Credentials-Programmen**.
 - Qualitätsrahmen für virtuelle/hybride Lehrveranstaltungen.
 - Erstellung eines Selbstlernkurses „Virtual Exchange“ für Lehrende und ähnliche Initiativen.
- Integration des **internationalen Lernens**:
 - Unterstützung, Entwicklung und Umsetzung von innovativen, virtuellen oder teilweise virtuellen Kurzzeitprogrammen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Herausgeber: Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn, Tel.: +49 228 882-0, Fax: +49 228 882-444
E-Mail: webmaster@daad.de, Internet: <https://www.daad.de>
Vertretungsberechtigter Vorstand: Prof. Dr. Joybrato Mukherjee
Registergericht Bonn, Registernummer VR 2107, Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332,
Verantwortlicher i.S.v. § 18 Abs. 2 MSTV: Dr. Kai Sicks, Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Referat Forschung und Internationalisierung, Hochschulnetzwerke
Gestaltung: DITHO Design, Köln
Als digitale Publikation im Internet veröffentlicht, April 2024 © DAAD

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service